

# Bestnote für die Unterrichtsqualität an der Regelschule Lichtetal

Mit dem Gang Lichtes zum Landkreis Sonneberg ändert sich manches für die Bildungseinrichtung - am 14. Januar gibt es einen Infotag für interessierte Eltern

**Lichte.** Wie steht es um die Regelschule Lichte angesichts der Gebietsreform? OTZ- Mitarbeiter Norbert Kleinteich sprach dazu mit Schulleiterin Birgit Zimmermann:

## **Frau Zimmermann, die Politik hat der Regelschule Lichtetal zum Jahreswechsel Veränderungen beschert. Welche?**

Die Gemeinde Lichte ist seit dem 1. Januar 2019 ein Ortsteil der Stadt Neuhaus am Rennweg. Dementsprechend ist die Regelschule in die Schulträgerschaft des Landkreises Sonneberg übergegangen. Über Wohl und Wehe der Schule entscheidet also künftig der Kreistag Sonneberg. Mit den Mitarbeitern des Schulverwaltungsamtes haben wir kompetente Partner an unserer Seite, die für unsere Sorgen und Nöte ein offenes Ohr haben.



### **Was verändert sich ganz konkret?**

Durch die Eingemeindung ändert sich die Adresse. Mit dem Schulträgerwechsel wird es einige verwaltungstechnische und organisatorische Veränderungen sowie Änderungen der Zuständigkeitsbereiche geben. Die Schulleitung hat alles getan, dass der Schulbetrieb so reibungslos wie bisher weiterlaufen kann.

Dank Vereinbarungen der neuen Schulträger dürfen die Schülerinnen und Schüler aus Reichmannsdorf, Schmiedefeld und bestimmten Orten der Saalfelder Höhe, die in unsere Schule gehen, ihre Schulzeit bei uns beenden. Auch der Schülertransport läuft ab wie bisher.

### **Was gewinnt der Landkreis Sonneberg mit der Schule?**

Er gewinnt eine Regelschule, die seit Jahren Schulentwicklung betreibt, eine Schule mit Profil und klaren Prinzipien, eine Schule, an der es „menschelt“. Unsere Stärke ist unsere Überschaubarkeit, hier kennt tatsächlich jeder Lehrer jeden Schüler und umgekehrt. Wir pflegen einen sozialen Umgang miteinander. Schulische Traditionen, wie die Kinderoper und der Einsatz von Schülerlotsen haben uns thüringenweit bekannt gemacht.

### **Sie sagten, sie sind eine Schule mit Profil. Wie zeigt sich das?**

Im Rahmen des Pilotprojektes „Qualitätsentwicklung an Thüringer Schulen“ haben wir als einzige Schule in Südthüringen unsere Unterrichtsqualität von einer externen Kommission überprüfen lassen und ernteten in 92,5 Prozent aller Bereiche eine positive Beurteilung. Lobend hervorgehoben wurde unter anderem, dass alle am Bildungsprozess Beteiligten eng zusammenarbeiten und es für die Zusammenarbeit klare Strukturen gibt. Die Schülerinnen und Schüler werden zur Mitarbeit ermutigt. In den Lerngruppen herrscht eine gute Lernatmosphäre, Zeit für Kommunikation wird eingeplant. Die Schulleitung arbeitet transparent. Die externe Kommission ist der Meinung, die Unterrichtsqualität an unserer Schule entspricht der Schulnote eins.

### **Was müssen Eltern tun, wenn sie ihr Kind in die Regelschule Lichte schicken wollen?**

Interessierte Eltern aus dem Landkreis Sonneberg können ihre Kinder bei uns einfach anmelden, spätestens in der Anmeldewoche vom 4. Bis 9. März dieses Jahres. Eltern aus den Orten Reichmannsdorf und Schmiedefeld können unkompliziert ein Gastschulverhältnis beantragen. In der Informationsveranstaltung für Eltern zukünftiger Fünftklässler am kommenden 14. Januar, um 18 Uhr in der Aula unserer Schule werden wir zu solchen Fragen Rede und Antwort stehen. Wir stellen vor, wie wir arbeiten, wer der Klassenleiter der neuen 5. Klasse sein wird und wie wir den Übergang von der Grund- zur Regelschule gestalten.

(Quelle: OTZ 12.01.19/ Artikel, Bild: Norbert Kleinteich)